

Gruppen- oder Staffelaufgabe

Prüfungsaufgabe B:

Prüfung mit einer Gruppe

Funktionen AT, WT und ST werden ausgelost, die Prüfung wird bei Wasserentnahme aus Hydrant im Nassbetrieb durchgeführt.

GF, MA und ggf. ME werden gestellt.

Prüfungsaufgabe:

Basis: Fahrzeug TSF/TSA, damit müsste ein Großteil aller Feuerwehren diese Aufgaben lösen können

Verkehrsunfall außerorts (optional innerorts), Fahrzeug Gegenstand ausgewichen, von Fahrbahn abgekommen, gegen Gegenstand (Baum, Hauswand usw.) geprallt, Personenrettung (Person ist nicht eingeklemmt, der Zugang zum Fahrzeug ohne Einsatz von hydr. Rettungsgerät möglich), Personenbetreuung, Versorgung ggf. einer Platzwunde oder Bewusstlosigkeit), Absicherung der Einsatzstelle auf der Straße, Sicherstellung des Brandschutzes, Absichern des Fahrzeuges gegen wegrollen, Fahrzeug stromlos schalten

Einsatzstellenfunk im DMO Direktbetrieb.

Bei Fahrzeugen mit Beleuchtungssatz:

Ausleuchten der Einsatzstelle

Fahrzeugaufstellung:

Am besten auf einem abgesperrten Übungsgelände, in dem eine Straßensituation darstellbar ist

Einsatzstelle:

Übungsinhalte bzw. Störeinflüsse:

- Sicherstellung des Brandschutzes: entweder Feuerlöscher, Druckluftschaumgerät, Kübelspritze oder optional bei Szenario innerorts auch Hydrant (dann im Naßbetrieb)
- Sichern des Fahrzeuges mit Mitteln des Einsatzfahrzeuges: Unterlegkeil, Schlauchbrücke, Druckschlauch usw.
- Verletztenversorgung: Prüflinge haben EH-Ausbildung ggf. kleine Wunde versorgen oder Bewußtlosigkeit simulieren, Person betreuen bis Rettungsdienste eintrifft
- Einsatzstelle absichern: nach den Vorgaben: Straße außerorts, Straße innerorts, Staatstraße, Bundesstraße..., event. auch auf Situation abstellen: kurvenreiche Straße, Straße unübersichtlich z.B. durch Kuppensituation
- Stromlosschalten Fahrzeug (lt. Normbeladung TSF: Werkzeugkasten mit Fahrgestellwerkzeug, Pumpenwerkzeug und Werkzeugsatz mit Bestückung nach Wunsch des Bestellers) müßte auch möglich sein Batterie abklemmen zu lassen

Modulare Ausbildung: Gruppen-oder Staffelaufgabe THL



Mannschaft mit Mindestschutzausrüstung:

- Feuerwehrschanzanzug
- Feuerwehrhelm mit Nackenschutz
- Feuerwehrschanzhandschuhe
- Feuerwehrschanzschuhwerk

Ergänzungen für den THL-Einsatz:

- Gesichtsschutz, Infektionsschutzhandschuhe
- ggf. Feuerwehr-Haltegurt mit Feuerwehrbeil
- ggf. Feuerwehrleine mit Feuerwehrleinenbeutel
- Handfunkgerät HRT